

## **Kurzbericht zur 29. Jahrestagung des Arbeitskreises „Geographie der Meere und Küsten“ (AMK) vom 28.-30. April 2010 in Bremen**

Die 29. Jahrestagung des Arbeitskreises „Geographie der Meere und Küsten“ (AMK) fand auf Einladung von Prof. Dr. Jörg Friedhelm Venzke und seiner Arbeitsgruppe am Institut für Geographie der Universität Bremen statt. 55 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gestalteten ein vielseitiges Programm mit 21 Vorträgen und 12 Posterbeiträgen.

Der Tagungsort Bremen und das Weserästuar in unmittelbarer Nachbarschaft zur Nordsee stellten einen hervorragenden Rahmen für die Vorstellung und intensive Diskussion küsten- und meeresbezogener Themen dar. Die vielseitigen Aktivitäten der Arbeitskreismitglieder spiegelten sich in der Vielfalt der vorgestellten Themen wider. Federführend beteiligt waren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler geographischer, geowissenschaftlicher und biologischer Institute der Universitäten Bonn, Bremen, Frankfurt, Göttingen, Kiel, Köln, Mainz, Marburg, Münster, Oldenburg und Rostock sowie zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter außeruniversitärer Forschungseinrichtungen und Behörden wie der Bundesanstalt für Wasserbau, des Forschungsinstituts Senckenberg am Meer, der Hamburg Port Authority, des Instituts für Küstenforschung und des Norddeutschen Klimabüros des Helmholtz-Zentrums Geesthacht, des Referats Küstenschutz, Hochwasserschutz und Häfen des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, des Landesbetriebs für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein und des Niedersächsischen Instituts für Historische Küstenforschung. Die große Bandbreite der Institutionen, die sich bei der 29. AMK-Jahrestagung vertreten waren, zeigt erneut die große wissenschaftliche Bedeutung und Praxisrelevanz der vorgestellten Themen und dokumentiert die gelebte Inter- und Multidisziplinarität des Arbeitskreises. In diesem Zusammenhang ist besonders hervorzuheben, dass das Durchschnittsalter der Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit unter 40 Jahren das Selbstverständnis des AMK als in der Mitte des Lebens verankertes aktives Forum für die Begegnung und den Austausch des küsten- und meeresinteressierten wissenschaftlichen Nachwuchses repräsentiert.

Die Vorträge der diesjährigen Jahrestagung wurden in vier Sitzungen zu unterschiedlichen Themenspektren gruppiert. Die erste Sitzung beschäftigte sich mit interdisziplinären Studien zur Meeresspiegelentwicklung, zum Küstenwandel und zum Einfluss von Tsunamis mit geomorphologischen, sedimentologischen, geoarchäologischen und geochemischen Schwerpunkten. Die zweite Sitzung widmete sich dem Küstenwandel im Kontext von Vulnerabilitätsanalysen, demographischem Wandel und Perzeptionsstudien. Die dritte Sitzung beschäftigte sich mit neuen methodischen Ansätzen in der Küstenforschung, beispielsweise mit der photogrammetrischen, LIDAR- oder Echolot-gestützten Erfassung von Sedimenten und Sedimentationsdynamik. In der vierten Sitzung standen der Küstenwandel an der deutschen Nordseeküste und seine Folgen im Vordergrund. Hier wurden sowohl neue Erkenntnisse zur holozänen Küstenentwicklung und zum Verteilungsmuster unterschiedlicher Sedimente als auch zum Küstenschutz und zum Klimawandel im Zeichen des Global Climate Change vorgetragen und diskutiert.

Ausgewählte Beiträge der 28. Jahrestagung 2010 auf Hallig Hooge befinden sich derzeit im Druck in der Reihe Coastline Reports der EUCC Küsten Union Deutschland e.V. und sind voraussichtlich ab dem 3. Quartal 2011 im Internet unter <http://www.eucc-d.de/coastline-reports.html> abrufbar: Karius, V., Hadler, H., Deicke, M., von Eynatten, H., Brückner, H., Vött, A. (Hrsg., 2011): Dynamische Küsten – Grundlagen, Zusammenhänge und Auswirkungen im Spiegel angewandter Küstenforschung. Coastline Reports, 192 S. Wir freuen uns sehr, dass damit die Weiterführung der seit der Gründung des AMK im Jahr 1983 ununterbrochenen Reihe der vorgelegten Veröffentlichungen zu den AMK-Jahrestagungen gelungen ist. Ausgewählte Beiträge der 29. Jahrestagung in Bremen werden in den Bremer Beiträgen zur Geographie und Raumplanung veröffentlicht.

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Arbeitskreises „Geographie der Meere und Küsten“ fand im Rahmen der Jahrestagung am 29.04.2011 am Geographischen Institut der Universität Bremen statt. Das Protokoll wurde über den E-Mail-Verteiler des AMK an alle Mitglieder versandt und ist über die AMK-Homepage abrufbar ([www.amk.uni-mainz.de](http://www.amk.uni-mainz.de)). Die 30. Jubiläums-Jahrestagung des Arbeitskreises wird vom 27.-29.04.2012 auf Einladung von Prof. Dr. Andreas Vött und seiner Arbeitsgruppe am Geographischen Institut der Johannes Gutenberg-Universität Mainz stattfinden. Die Einladung (call for papers) hierzu wird im Herbst 2011 per E-Mail an die Mitglieder versandt und auf der AMK-Homepage eingestellt. Des Weiteren ist vorgesehen, eine Sitzung unter der Schirmherrschaft des AMK zusammen mit der Commission on Coastal Systems der International Geographical Union auf dem Internationalen Geographentag in Köln (International Geographical Congress 2012 Cologne, 26.-30.08.2012) abzuhalten.

Andreas Vött (Sprecher)

Geographisches Institut, Johannes Gutenberg-Universität, Mainz

[voett@uni-mainz.de](mailto:voett@uni-mainz.de)

[www.amk.uni-mainz.de](http://www.amk.uni-mainz.de)



Teilnehmerinnen und Teilnehmer der 29. Jahrestagung des Arbeitskreises *Geographie der Meere und Küsten*, der vom 28.-30. April 2011 im Bremen stattfand.